Appli-Tech Messe Luzern

Im Februar besuchte die Malerei die Appli-Tech Messe in Luzern.
In diesem Bericht halte ich in paar Eindrücke zu dem Tag fest.

Wir fuhren um 08:00 Uhr von Sargans Bahnhof Richtung Luzern los und sind circa gegen 09:45 Uhr bei der Messe angekommen.

Abbildung 2 Applitech Messe Eingang

Abbildung 1 Applitech Messe Halle 1

Kaum sind wir in die erste Halle eingetreten, konnten wir gleich bei einer der vielen Vorführungen teilnehmen.

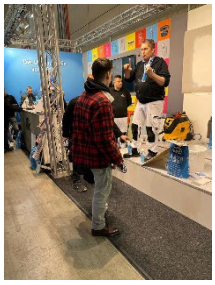

Abbildung 3 Vorführung Ardex Spachtelmasse

Mit aufmerksamem und interessiertem zuhören und zuschauen hat der Lernende Michael hier die meisten Punkte erzielt! Er stand als einziger ganz vorne und hat dem Maler/Gipser genau zugehört, was er über den vorgeführten Spachtel berichtete.

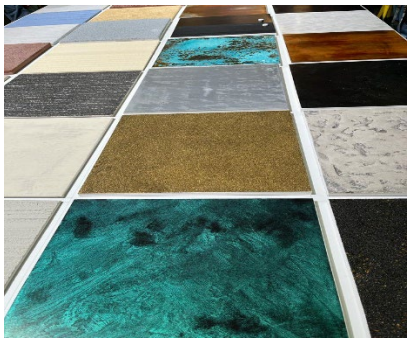

Abbildung 4 Div. Dekorative Möglichkeiten

An diesem Tisch bestaunten die Lernenden ganz interessiert die grossen verschiedenen dekorativen Möglichkeiten, die teilweise schon ins Künstlerische hineingehen.

Abbildung 5 Div. Pinsel / Bürsten

Hier in diesem Bild kann man verschiedene ältere Werkzeugmodelle betrachten,
zum einen sehen wir ältere Pinsel und Bürsten und zum anderen sehen wir Kevin, der nach seinen Beinoperationen den Status „Maschine“ in der Malerei verloren hat.

Abbildung 6 Dario am Schiesstand

Vereinzelt gab es auch kleinere „Minispiel“ Stände, hier sehen wir zum Beispiel, wie Dario am Schiesstand versucht zu punkten.
Falls er sich mal fürs Jagen interessieren sollte, können die Wildtiere ganz beruhigt sein – denn bei seiner Treffsicherheit wird er nur selten eins erwischen.

Abbildung 7 Argjent auf dem Töff

Auch Argjent hatte seinen Spass als er mit dem Töff spielen konnte. Ich glaube er wollte der jungen Dame etwas beweisen, was ihm auch gut gelang.

Denn er hat der jungen Dame gezeigt, dass er nicht ansatzweise Töff fahren kann.

Die Messe war viel zu gross um in diesem kleinen Bericht alles zu erwähnen Die Lernenden hatten zwar die Aufgabe einige Bilder zu machen, jedoch haben sie sich mehr auf die Messe konzentriert.
Auf diesem Abschlussfoto der Appli-Tech Messe kann man anhand der fröhlichen Gesichter der Lernenden erkennen, dass dies ein gelungener Ausflug war.

Abschliessend möchte ich, sowie meine Mittlernenden uns bei unserem Berufsausbildner dafür bedanken, dass er mit uns diesen Ausflug nach Luzern unternommen hat.

Lernender EBA der Malerei